



## Forstliche Fachkraft (m/w/d) als Projektbearbeiter(in) im Rahmen der Initiative Zukunftswald Bayern (IZW) am AELF Töging

Ausgeschriebene Position	<b>Forstliche Fachkraft (m/w/d)</b> zur Planung und Umsetzung von Waldumbauprojekten im Rahmen der Initiative Zukunftswald Bayern (IZW). Die IZW ist wesentlicher Bestandteil der Waldumbauoffensive 2030 im Rahmen des Bayerischen Klimaschutzprogramms 2050
Beschäftigungsbehörde	Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Töging a. Inn
Beschäftigungsort	Töging a. Inn
Einsatzbereich	Landkreise Altötting und Mühldorf
Befristung	<b>Einstellung zum nächstmöglichen Zeitpunkt</b> <b>Befristung auf maximal 24 Monate</b> Der ausgeschriebenen Stelle liegt eine sachgrundlose Befristung gemäß § 14 Abs. 2 TzBfG zugrunde. Eine Weiterbeschäftigung über einen Zeitraum von zwei Jahren hinaus ist ausgeschlossen.
Aufgaben	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Planung und Durchführung von Projekten und Informationsveranstaltungen für private Waldbesitzer zum klimagerechten Waldumbau in Projektgebieten</li> <li>- Beratung von Waldbesitzern zu Baumartenwahl, Pflege, Durchforstung und Verjüngung von Waldbeständen einschließlich staatlicher Fördermöglichkeiten</li> <li>- Erstellung von Waldpflegeplänen für Kleinprivatwaldbesitzer</li> <li>- Vorbereitung und Durchführung von öffentlichkeitswirksamen Veranstaltungen und Aktionen zum klimagerechten Waldumbau und zur Waldpflege</li> </ul>
formale Anforderungen	Forstlicher Hochschulabschluss (Bachelor, Master oder Diplom). Eine zusätzlich abgeschlossene Ausbildung für die Fachlaufbahn „Naturwissenschaft und Technik“, Fachlicher Schwerpunkt „Forstdienst“ in der 3. oder 4. Qualifikationsebene ist erwünscht. Da der ausgeschriebenen Stelle eine sachgrundlose Befristung nach § 14 Abs. 2 TzBfG zugrunde liegt, können sich ausschließlich Personen bewerben, die zuvor noch in <b>keinem</b> Arbeitsverhältnis zum Freistaat Bayern standen. Der forstliche Vorbereitungsdienst stellt kein Einstellungshindernis dar.
fachliche und persönliche Anforderungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- gute forstfachliche, insbesondere waldbauliche Kenntnisse</li> <li>- gute mündliche Ausdrucksfähigkeit und Überzeugungskraft in der Kommunikation mit privaten Waldbesitzern</li> <li>- Fähigkeit zu selbständigem Arbeiten und zur Selbstorganisation</li> <li>- körperliche Belastbarkeit (Außendienst im Gelände)</li> <li>- Erfahrungen in der Beratung privater Waldbesitzer sind erwünscht</li> </ul>
sonstige Anforderungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- PKW-Führerschein mindestens der Klasse B</li> <li>- Die Bereitschaft zum Einsatz eines privaten PKW wird vorausgesetzt (Entschädigung erfolgt nach BayRKG).</li> </ul>
weitere ergänzende Angaben	Die Stelle ist für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen aufgrund des Außendienstes nur bedingt geeignet. Schwerbehinderte Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Frauen werden nach Art. 7 Abs.3 Bayerisches Gleichstellungsgesetz besonders aufgefordert, sich zu bewerben. Reisekosten für Vorstellungsreisen können nicht erstattet werden.
Vergütung (unverbindlich)	Die Vergütung erfolgt der Tätigkeit entsprechend nach E 11 TV-L bei erfolgreicher Qualifikationsprüfung/Vorbereitungsdienst für den fachlichen Schwerpunkt Forstdienst der Fachlaufbahn Naturwissenschaft und Technik in der 3. bzw. 4. Qualifikationsebene, ansonsten nach E 10 TV-L.
Stellenanteil	Vollzeitstelle (40 Stunden), ggf. auch Teilzeit möglich.
Erbetene Bewerbungsunterlagen	Aussagekräftige Bewerbungsunterlagen bitte per Post oder bevorzugt per E-Mail an: <a href="mailto:bewerbung@aelf-to.bayern.de">bewerbung@aelf-to.bayern.de</a>
Fachlicher Ansprechpartner	FD Dr. Martin Kennel 08631-6107-2200; <a href="mailto:martin.kennel@aelf-to.bayern.de">martin.kennel@aelf-to.bayern.de</a>
Bewerbungsschluss	<b>05.05.2024</b>